



Bogotá vor der Ostkordillere der Anden

Leistungen:

- Hin- und Rückflug (ab/bis Stuttgart) mit Linienflug über Paris nach Bogotá, incl. Steuern und Flughafengebühren
- 3 Inlandsflüge in Kolumbien
- 19 Übernachtungen im Doppelzimmer in komfortablen Hotels und landestypischen Fincas
- Halbpension (Frühstück, Abendessen)
- Transfers und sämtliche Ausflüge gemäß Programm
- sämtliche Eintrittsgelder
- fachkundige Geopuls-Reiseleitung durch den ausgewiesenen Landeskenner Dipl.-Geogr. Benjamin Kurz, außerdem örtliche Führer.
- Reiseliteratur
- Sicherungsschein nach § 651k des BGB und Reiserückkehrversicherung

Reisepreis pro Person im DZ: 3190,- €

EZ-Zuschlag: 460,- €

max. Teilnehmerzahl: 16 Personen

Nach Anmeldung wird mit der von GEOPULS zugesandten Bestätigung eine Anzahlung (15 % des Reisepreises) fällig. Die Restzahlung erfolgt vier Wochen vor Reisebeginn. Es gelten die Geschäftsbedingungen des Veranstalters: Geopuls-Studienreisen GbR, Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg a.N. (Tel. 07472-9808802). Die Allgemeinen Reisebedingungen werden gerne vorab zugeschickt. Sie können auch von der Homepage www.geopuls.de ausgedruckt werden.

Kolumbien ist sowohl in naturräumlicher als auch in kultureller Hinsicht eines der vielfältigsten Länder Lateinamerikas. Das Land besitzt zwei Küsten, die Pazifikregion mit ihren nahezu unberührten Regenwäldern und die Karibikküste mit der kolonialen Hafenstadt Cartagena de Indias. Im Gegensatz dazu stehen das Andenhochland mit malerischen Kolonialdörfern und der Hauptstadt Bogotá sowie das riesige Regenwaldgebiet des Amazonas und die Savannen des Orinocobeckens.



Kaffee aus Kolumbien

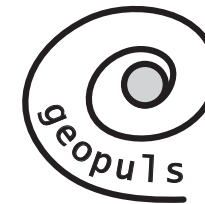
So vielfältig wie die Natur ist auch die Kultur. Indigene, afrokolumbianische und europäische Einflüsse haben zu einer großen regionalen Vielfalt der Lebensweisen geführt. Die Reise ermöglicht Einblicke in die Schönheit und den Abwechslungsreichtum des Landes, aber auch in die widersprüchliche Geschichte und Gegenwart der Heimat des Schriftstellers und Literaturnobelpreisträgers Gabriel García Márquez. Wir werden deshalb bewusst Menschen begegnen, die uns teilhaben lassen an ihrem Leben, ihrer Arbeit, ihrem Kolumbien.

Bereits der Flughafen der Hauptstadt Bogotá weist mit seinem Namen auf einen Mythos hin: El Dorado, das sagenumwobene Goldland. Das weltberühmte Goldmuseum ist ein Punkt des abwechslungsreichen Programms in der Achtmillionenmetropole. Anschließend werden wir auf einer Fahrt durch die Andenregion in die Geschichte des Landes eintauchen, malerische Ortschaften aus der Kolonialzeit besuchen und dabei bis zu den Spuren der präkolumbianischen Vergangenheit zurückgehen. In den Anden wird u.a. Kaffee angebaut, wofür Kolumbien berühmt ist. Das Land ist der viertgrößte Kaffee-Exporteur der Welt. Um die Produktion des Kaffees vom Anbau bis zur Weiterverarbeitung kennen zu lernen, werden wir eine Kaffeefinca besuchen. Auf mehreren, einfachen Wanderungen in verschiedenen Nationalparks werden wir die atemberaubende Natur des von Vulkanen überragten Páramo (Hochland der Anden) und der tropischen Tieflandebenen erkunden und etwas über deren klimatische und tektonische



Hintergründe erfahren. Der Gegensatz zwischen den Städten des Berglandes und der Karibikküste ist dabei ein spannendes Kapitel für sich. Bei all dem wird die kolumbianische Lebensfreude bei gutem Essen, Kaffeelikör und Salsa nicht zu kurz kommen.

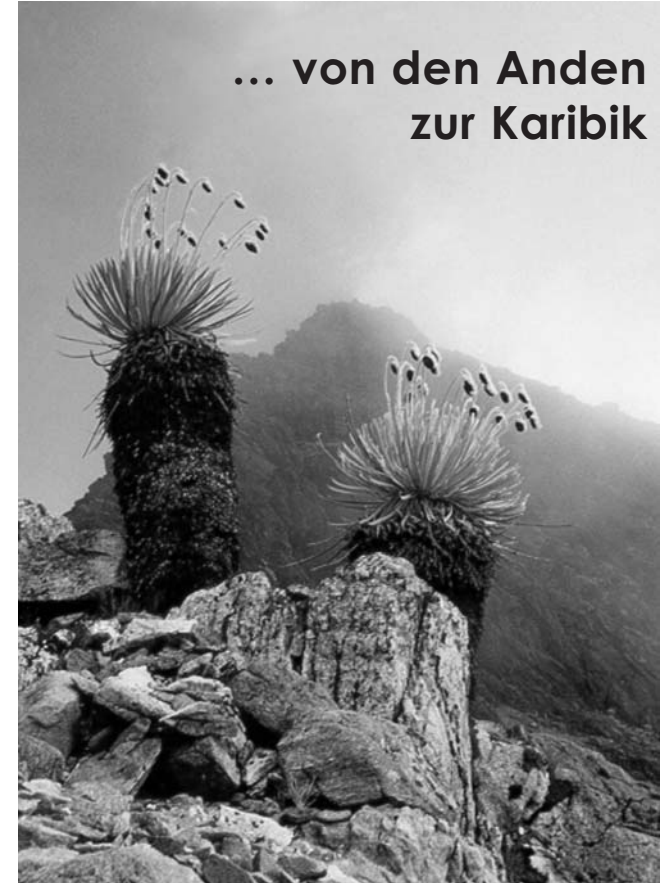
Schneebedeckter Vulkan in den Anden: Nevado del Ruiz, 5.389 m



mit Geographen
unterwegs...

Kolumbien

... von den Anden
zur Karibik



Frailejones im Páramo

7. - 26. September 2009

Exkursionsleitung: Dipl.-Geogr. Benjamin Kurz

